ld: **18492** 

Original: nicht bekannt

Transkript: Otto-Lilienthal-Museum

18. November 1896

A. A. Merrill, Esq.

Werter Herr.

Ich habe Ihren Brief des 16. des Monats erhalten. Es ist jetzt mein Eindruck, dass ich den Gebrauch der Begriffe "Auftrieb" und "Abdrift", bezogen auf die Luftreaktionen, hervorgebracht habe. Als ich das erste mal die Ergebnisse der Duchemin-Formel geordnet hatte, hatte ich die Rubriken mit "vertical component" [vertikaler Komponente] und "horizontal component" [horizontaler Komponente] betitelt, aber es traf mich, dass diese Begriffe zu lang waren und ich untertitelte sie mit Auftrieb und Abdrift, wie es auf Seite 7 meines Buches beschrieben wird. Seit dann scheinen die Begriffe gefallen gefunden zu haben und generell genutzt zu werden, aber ich weiß nicht, ob die Tauglichkeit jemals zuvor getestet worden ist.

Ich bin eher begierig, eine korrekte Ausdrucksweise zu fördern, als meine eigenen Begriffe zu verteidigen und wenn es ernst zu nehmende Einwende gegen die Bedeutung, die ich den zwei Wörtern beigefügt habe, gibt, möchte ich das sie herausgebracht werden.

Zuerst dachte ich bloß an horizontale Winde, aber als ich dazu mehrere Erscheinungen des "Luftzuges" beschrieb und versuchte für sie zu berichten, sah ich, dass ich mich mit aufsteigenden Windströmungen auseinandersetzen musste und die Frage nach deren Reaktionen tauchte auf. Dies habe ich herausgefunden, indem ich den gesamten Normaldruck berechnet habe, der sich aus dem gesamten Einfallswinkel des Windes ergibt und ihn dann an den Winkel der Fläche, welcher die zu letztgenannte mit dem Horizont formt, angewandt. Es mag Gründe geben, warum es wohl besser ist, dass auf die Art auszuarbeiten, die sie vorschlagen und ich wünschte, Sie würden mich vollkommen mit Ihren Ansichten und Beispielen begünstigen.

Ich werde die Übersetzung von Lilienthal kopieren und Ihnen demnächst zusenden. Wenn Sie "Moedebeck's Taschenbuch für Flugtechniker und Luftschiffer" besitzen würden, hätte es mir das kopieren der Tabelle erspart. Sie bekommen das Buch von W. H. Kühl-Jägerstrasse 73-Berlin, W, Deutschland, und auch M. N. Forney, 47 Cedar St., New York City hatte ein paar Kopien. Preis: \$1.25.

Ich bin froh, dass das Massachusetts Institut für Technologie einige Versuche anstellt, um festzustellen, wie der Luftdruck funktioniert. Ich habe, in deren letzten Sitzung, der Amerikanischen Vereinigung für den Fortschritt der Wissenschaft ein Papier vorgelegt, dass Aufmerksamkeit erregt, für den Fakt, dass es noch eine Menge an Experimente in der Aerodynamik anzustellen gibt, aber ich befürchte, dass die Professoren, nicht von der Wichtigkeit dieser Experimente beeindruckt waren.

Erwidernd

O. Chanute